

# 

(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 25. April 2002 (25.04.2002)

**PCT** 

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer

(51) Internationale Patentklassifikation7: 39/02, 49/10

WO 02/33260 A1

mannsreute 93, 70193 Stuttgart (DE).

- (72) Erfinder: und (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): ETTER, Wolfgang [DE/DE]; Kantstrasse 15, 72622 Nürtingen (DE).
- (21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP01/11235 (74) Anwälte: PFIZ, Thomas usw.; Wolf & Lutz, Haupt-
- (22) Internationales Anmeldedatum:

28. September 2001 (28.09.2001)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

F04B 39/00

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Angaben zur Priorität: 100 51 752.8

18. Oktober 2000 (18.10.2000) DE

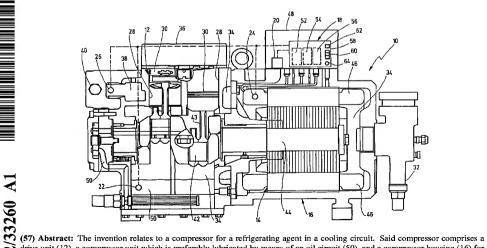
(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): BOCK GMBH & CO. KÄLTEMASCHINENFAB-

RIK [DE/DE]; Benzstrasse 7, 72636 Frickenhausen (DE).

- (81) Bestimmungsstaaten (national): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, PH, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ZA, ZW.
- (84) Bestimmungsstaaten (regional): ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ,

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

- (54) Title: COMPRESSOR FOR A REFRIGERATING AGENT IN A COOLING CIRCUIT
- (54) Bezeichnung: VERDICHTER FÜR KÄLTEMITTEL IN EINEM KÜHLKREISLAUF



drive unit (12), a compressor unit which is preferably lubricated by means of an oil circuit (50), and a compressor housing (16) for receiving at least the compressor unit (12) and optionally the drive unit (12). A monitoring drive (13) cases of malfunction. The monitoring device controls the operating state of the compressor according to mechanical vibrations of the same, said vibrations being detected on a measuring point in the region of the compressor housing (16).



# WO 02/33260 A1



TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

#### Veröffentlicht:

mit internationalem Recherchenbericht

 vor Ablauf der f\(\tilde{u}\)r Änderungen der Anspr\(\tilde{u}\)che geltenden Frist; Ver\(\tilde{o}\)ffentlichung wird wiederholt, falls \(\tilde{A}\)nderungen eintreffen

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft einen Verdichter für Kältemittel in einem Kühlkreislauf mit einer Antriebseinheit (12), einer vorzugsweise über einen Ölkreislauf (50) geschmierten Verdichtereinheit (12) und einem Verdichtergehäuse (16) zur Aufnahme zumindest der Verdichtereinheit (12) und gegebenenfalls der Antriebseinheit (12). Zur Erkennung von Störungsfällen ist eine Überwachungseinrichtung (18) vorgesehen, welche den Betriebszustandes des Verdichters nach Massgabe von an einer Messstelle im Bereich des Verdichtergehäuses (16) erfassten mechanischen Verdichterschwingungen kontrolliert.

### Verdichter für Kältemittel in einem Kühlkreislauf

### Beschreibung

5 Die Erfindung betrifft einen Verdichter für Kältemittel in einem Kühlkreislauf mit einer insbesondere als Elektromotor ausgebildeten Antriebseinheit, einer insbesondere durch einen Kolbenverdichter gebildeten, vorzugsweise über einen Ölkreislauf geschmierten Verdichtereinheit und einem Verdichtergehäuse zur Aufnahme zumindest der Verdichtereinheit.

10

15

25

30

Beim Einsatz solcher Verdichter in Kältemaschinen beispielsweise zur Kühlung von Tiefkühlgut können im Störungsfall schon nach kurzer Zeit erhebliche Folgeschäden auftreten. Um dies zu verhindern, ist es bekannt, auf Temperatur- oder Druckaufnehmern basierende Einzelgeräte zur Fehlererkennung heranzuziehen. In der Praxis wird allerdings vor allem aus Kostengründen häufig auf die aufwendige Montage gesonderter Geräte verzichtet, was dann im Störungsfall oft zu Totalschäden am Verdichter führt.

Ausgehend hiervon liegt der Erfindung die Aufgabe zugrunde, einen Verdichter der eingangs angegebenen Art dahingehend zu verbessern, daß mit einfachen Mitteln eine hohe Betriebssicherheit erreicht wird.

Zur Lösung dieser Aufgabe wird die im Patentanspruch 1 bzw. 7 angegebene Merkmalskombination vorgeschlagen. Vorteilhafte Ausgestaltungen und Weiterbildungen der Erfindung ergeben sich aus den abhängigen Ansprüchen.

Die Erfindung geht von dem Gedanken aus, Fehlfunktionen mittelbar über das Auftreten von Körperschwingungen zu erfassen und gegebenenfalls entgegenzuwirken. Dementsprechend wird erfindungsgemäß eine Überwachungseinrichtung zur Steuerung bzw. Kontrolle des Betriebszustandes des

Verdichters nach Maßgabe von an einer Meßstelle im Bereich des Verdichtergehäuses erfaßten mechanischen Verdichterschwingungen vorgeschlagen. Damit wird es auf einfache Weise möglich, verdichterspezifische Probleme gezielt zu erkennen, um gegebenenfalls Gegenmaßnahmen einleiten zu können.

In bevorzugter Ausführung weist die Überwachungseinrichtung mindestens einen Vibrationssensor zur Erfassung der Verdichterschwingungen auf. Dieser kann vorteilhafterweise durch einen piezoelektrisch arbeitenden Beschleunigungssensor zur Erfassung von Schwingbeschleunigungen gebildet sein.

Um Anlaufprobleme zu erkennen, ist es vorteilhaft, wenn die Überwachungseinrichtung eine beim Anlauf der Antriebseinheit mit elnem Startsignal beaufschlagte Anlaufkontrollstufe aufweist. Diese kann nach Ablauf einer mittels eines Zeitgebers vorgegebenen Verzögerungszeit nach dem Startsignal bei Erfassung unzulässiger oder ausbleibender Verdichterschwingungen ansprechen, so daß schwerwiegende Antriebsschäden zuverlässig vermieden werden.

20

25

30

5

10

15

Gemäß einer weiteren bevorzugten Ausgestaltung der Erfindung ist es vorgesehen, daß die Überwachungseinrichtung eine bei Überschreiten eines vorzugsweise empirisch ermittelten oberen Schwellenwerts des Ausgangssignals des Vibrationssensors ansprechende Betriebskontrollstufe zur Erkennung von Flüssigkeitsschlägen im Kältemittel aufweist.

Zur weiteren Fehlerbehandlung ist es vorteilhaft, wenn die Überwachungseinrichtung eine vorzugsweise durch Leuchtdioden gebildete Störungsanzeige und/oder einen akustischen Alarmgeber aufweist. Um Totalschäden zu verhindern, ist es von Vorteil, wenn die Überwachungseinrichtung minde-

5

10

15

20

25

30

- 3 -

stens ein Schaltrelais zur Unterbrechung der Stromzufuhr der Antriebseinheit aufweist.

Als weiterer Aspekt oder Variante der Erfindung wird eine Überwachungseinrichtung zur Steuerung des Betriebszustandes des Verdichters nach Maßgabe der an einer Meßstelle im Ölkreislauf erfaßten Öltemperatur vorgeschlagen. Damit läßt sich ein Kaltstart und auch ein unzulässiger Betrieb bei zu tiefer Öltemperatur ausschließen. Hierfür ist es vorteilhaft, wenn die Überwachungseinrichtung einen in den Ölkreislauf eingreifenden Temperatursensor und eine mit dem Ausgangssignal des Temperatursensors beaufschlagte Schaltstufe zur Abschaltung bzw. Freischaltung der Antriebseinheit bei Unterschreiten bzw. Überschreiten eines unteren Grenzwerts des Ausgangssignals aufweist.

Im Hinblick auf eine integrierte handhabungsfreundliche Funktion sieht eine vorteilhafte Ausführung vor, daß die Überwachungseinrichtung weitere an eine gemeinsame Steuereinheit angeschlossene Sensoren zur kombinierten Überwachung von Betriebsparametern wie Motorenwicklungstemperatur, Verdichtungsendtemperatur im Kältemittel und Öldruck im Ölkreislauf aufweist.

Um auch bei erkannter Fehlfunktion der Sensorik einen Notbetrieb zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, daß die Überwachungseinrichtung über einzelnen Betriebsparametern zugeordnete Schalter auf einen die jeweilige Überwachungsfunktion stillsetzenden Handbetrieb umschaltbar ist. Eine weitere Verbesserung wird dadurch erreicht, daß die Überwachungseinrichtung über eine Rückstelleinheit gegebenenfalls für eine begrenzte Anzahl von Rücksetzungen in einen Normalbetriebszustand rücksetzbar ist. Gemäß einer welteren vorteilhaften Ausgestaltung weist die Überwachungseinrichtung einen mit einem Zeitgeber gekoppelten, vorzugsweise durch eine Pro-

-4-

grammroutine softwaremäßig gebildeten Einschaltzähler zur Überwachung der Einschalthäufigkeit auf.

Zur gezielten Wartung ist es von Vorteil, wenn die Überwachungseinrichtung
eine in Abhängigkeit von fortlaufend ausgewerteten Betriebsparametern geschaltete Serviceanzeige aufweist.

Eine besonders kompakte Bauform wird dadurch erreicht, daß die Überwachungseinrichtung in dem zum elektrischen Anschluß der Antriebseinheit vorgesehenen Klemmenkasten angeordnet ist.

10

15

20

25

30

Im folgenden wird die Erfindung anhand eines in der Zeichnung in schematischer Weise dargestellten Ausführungsbeispiels näher erläutert. Die einzige Figur zeigt einen Schnitt durch einen Verdichter für Kältemittel mit einer schaubildlich dargestellten Überwachungseinrichtung.

Der insgesamt mit 10 bezeichnete Verdichter dient zur Kompression des Kältemittels in einem nicht eigens dargestellten Kühlkreislauf und umfaßt eine Kolbenverdichtereinheit 12 mit einem Antriebsmotor 14, die sich beide in einem kältemitteldichten Verdichtergehäuse 16 befinden. Zur Überwachung des Betriebszustandes des Verdichters 10 ist eine Überwachungseinrichtung 18 vorgesehen, welche verschiedene Betriebsparameter über zugeordnete Sensoren 20, 22, 24, 26 erfaßt und gegebenenfalls automatisch Schutzfunktionen übernimmt. Grundsätzlich ist der Einsatz der erfindungsgemäßen Überwachungseinrichtung auch bei so genannten offenen Verdichtern denkbar, bei denen der Antrieb außerhalb des Verdichtergehäuses angeordnet ist und nicht vom Kältemittel berührt wird.

Die Verdichtereinheit 12 weist Zylinder 28 auf, in denen Kolben 30 eine oszillierende Hubbewegung ausführen, wobei Kältemittel über einen Saugstutzen und saugseitigen Strömungskanal 34 angesaugt und über einen davon

- 5 -

im Zylinderkopf 36 druckdicht getrennten druckseitigen Strömungskanal 38 und Druckstutzen 40 ausgestoßen wird. Zu diesem Zweck sind die Kolben 30 über Pleuel 43 mit einer Kurbelwelle 42 verbunden, welche mit der Motorwelle 44 des Antriebsmotors 14 gekoppelt ist. Der als Elektromotor ausgeführte Antriebsmotor 14 weist eine Motorenwicklung 46 auf, die in einem Klemmenkasten 48 an eine externe Stromversorgung angeschlossen ist. Zur Schmierung der Verdichtereinheit 12 ist ein Ölkreislauf 50 vorgesehen, welcher mit dem saugseitigen Strömungskanal 34 kommuniziert und damit in Kontakt mit dem Kältemittelstrom steht.

10

15

20

25

30

5

Die Überwachungseinrichtung 18 weist einen Vibrationssensor 20 zur Erfassung von mechanischen Körperschwingungen auf. Der Vibrationssensor 20 ist als piezoelektrisch arbeitender Beschleunigungsaufnehmer ausgebildet und im Bereich des Klemmenkastens 48 fest mit dem Verdichtergehäuse 16 verbunden. Grundsätzlich ist auch der Zylinderkopf 36 als Meßstelle gut geeignet.

Der Vibrationssensor 20 ermöglicht zum einen eine Anlaufkontrolle des Antriebsmotors 14. Zu diesem Zweck weist die Überwachungseinrichtung 18 eine beim Motorstart mit einem Startsignal beaufschlagte Anlaufkontrollstufe 52 auf, welche nach Ablauf einer vorgegebenen Verzögerungszeit bei Erfassung unzulässiger oder ausbleibender Verdichterschwingungen anspricht. Solche Schwingungszustände können beispielsweise bei extremer Überlastung oder erheblicher Unterschreitung der zulässigen Unterspannung auftreten.

Eine weitere Funktion des Vibrationssensors 20 besteht in der Erkennung von Flüssigkeitsschlägen, wie sie sowohl im Kältemittelstrom des Verdichters 10 als auch im Ölkreislauf 50 auftreten können und sich in großen Schwingungsamplituden des Verdichtergehäuses 16 bemerkbar machen. Hierfür ist eine Betriebskontrollstufe 54 in der Überwachungseinrichtung 18 vorgese-

- 6 -

hen, welche bei Überschreiten eines empirisch im regulären Betrieb ermittelten oberen Schwellenwerts des Ausgangssignals des Vibrationssensors 20 anspricht.

Neben dem Vibrationssensor 20 ermöglichen die als Temperaturfühler ausgeführten Sensoren 22, 24, 26 eine integrierte Überwachung weiterer möglicher Störungsfälle. Der Sensor 22 ist dazu vorgesehen, die Öltemperatur im Ölkreislauf 50 zu erfassen. Eine nachgeordnete Schaltstufe 56 der Überwachungseinrichtung 18 sorgt dafür, daß der Antriebsmotor 14 erst bei Erreichen einer Vorgabetemperatur freigeschaltet wird. Zusätzlich läßt sich die Öltemperatur auch für Servicefestlegungen speichern. Weitere Überwachungsmöglichkeiten bestehen in der Erfassung der Temperatur der Motorwicklung 46 mittels einem oder mehreren Sensoren 24, der Verdichtungsendtemperatur über den In den druckseitigen Strömungskanal 38 eingreifenden Sensor 26 und des Öldrucks im Ölkreislauf 50 über einen nicht gezeigten Druckaufnehmer.

Zur Verarbeitung und gegebenenfalls kombinierten Auswertung der Sensorsignale weist die Überwachungselnrichtung eine vorzugsweise durch einen Mikroprozessor gebildete Steuereinheit 58 auf, welche ausgangsseitig mit nicht gezeigten optischen und akustischen Signalgebern verbunden ist. Um Folgeschäden zu vermeiden, ist es vorgesehen, daß die Steuereinheit 58 unter bestimmten Fehlerbedingungen den Antriebsmotor 14 über Schaltrelais abschaltet. Für einen Handbetrieb lassen sich einzelne Überwachungsfunktionen über zugeordnete Schalter stillsetzen. Eine Reset-Taste 62 ermöglicht die manuelle Rücksetzung bei einer begrenzten Anzahl von erkannten Störungen im Notbetrieb. Die Serviceanzeige 64 signalisiert erforderliche Wartungen in Abhängigkeit von den fortlaufend ausgewerteten Betriebsbedingungen.

20

-7-

Zusammenfassend ist folgendes festzuhalten: Die Erfindung betrifft einen Verdichter für Kältemittel in einem Kühlkreislauf mit einer Antriebseinheit 12, einer vorzugsweise über einen Ölkreislauf 50 geschmierten Verdichtereinheit 12 und einem Verdichtergehäuse 16 zur Aufnahme zumindest der Verdichtereinheit 12 und gegebenenfalls der Antriebseinheit 12. Zur Erkennung von Störungsfällen ist eine Überwachungseinrichtung 18 vorgesehen, welche den Betriebszustandes des Verdichters nach Maßgabe von an einer Meßstelle im Bereich des Verdichtergehäuses 16 erfaßten mechanischen Verdichterschwingungen kontrolliert.

## Patentansprüche

5

- 1. Verdichter für Kältemittel in einem Kühlkreislauf mit einer Insbesondere als Elektromotor ausgebildeten Antriebseinheit (12), einer insbesondere durch einen Kolbenverdichter gebildeten, vorzugsweise über einen Ölkreislauf (50) geschmierten Verdichtereinheit (12) und einem Verdichtergehäuse (16) zur Aufnahme zumindest der Verdichtereinheit (12) und gegebenenfalls der Antriebseinheit (12), gekennzeichnet durch eine Überwachungseinrichtung (18) zur Kontrolle des Betriebszustandes des Verdichters nach Maßgabe von an einer Meßstelle im Bereich des Verdichtergehäuses (16) erfaßten mechanischen Verdichterschwingungen.
- Verdichter nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Über wachungseinrichtung (18) mindestens einen Vibrationssensor (20) zur Erfassung von Verdichterschwingungen aufweist.
- Verdichter nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) einen piezoelektrisch arbeitenden Beschleunigungssensor (20) zur Erfassung von Schwingbeschleunigungen aufweist.
- Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) eine beim Anlauf der Antriebseinheit (12) mit einem Startsignal beaufschlagte Anlaufkontrollstufe (52) aufweist.
- Verdichter nach Anspruch 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Anlaufkontrollstufe (52) nach Ablauf einer mittels eines Zeitgebers vorgegebenen Verzögerungszeit nach dem Startsignal bei Erfassung unzulässiger oder ausbleibender Verdichterschwingungen anspricht.

- 6. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) eine bei Überschreiten eines vorzugsweise empirisch ermittelten oberen Schwellenwerts des Ausgangssignals des Vibrationssensors (20) ansprechende Betriebskontrollstufe (54) zur Erkennung von Flüssigkeitsschlägen im Verdichter aufweist.
- Verdichter für Kältemittel in einem Kühlkreislauf mit einer insbesondere als Elektromotor ausgebildeten Antriebseinheit (12), einer insbesondere durch einen Kolbenverdichter gebildeten, über einen Ölkreislauf (50) geschmierten Verdichtereinheit (12) und einem Verdichtergehäuse (16) zur Aufnahme zumindest der Verdichtereinheit (12) und gegebenenfalls der Antriebseinheit (12), gekennzeichnet durch eine Überwachungseinrichtung (18) zur Steuerung des Betriebszustandes des Verdichters nach Maßgabe der an einer Meßstelle im Ölkreislauf (50) erfaßten Öltemperatur.
- 8. Verdichter nach Anspruch 7, dadurch gekennzeichnet, daß die Über20 wachungseinrichtung (18) einen in den Ölkreislauf (50) eingreifenden
  Temperatursensor (22) und eine mit dem Ausgangssignal des Temperatursensors (22) beaufschlagte Schaltstufe (56) zur Abschaltung bzw.
  Freischaltung der Antriebseinheit (12) bei Unterschreiten bzw. Überschreiten eines unteren Grenzwerts des Ausgangssignals aufweist.

25

5

Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 8, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) eine vorzugsweise durch Leuchtdioden gebildete Störungsanzeige aufweist.

- Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 9, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) einen akustischen Alarmgeber aufweist.
- 5 11. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 10, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) mindestens ein Schaltrelais zur Unterbrechung der Stromzufuhr der Antriebseinheit (12) aufweist.
- 10 12. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 11, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) weitere an eine gemeinsame Steuereinheit (58) angeschlossene Sensoren (24,26) zur kombinierten Überwachung von Betriebsparametern wie Motorenwicklungstemperatur, Verdichtungsendtemperatur im Kältemittel und Öldruck im Ölkreislauf (50) aufweist.
  - 13. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 12, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) über einzelnen Betriebsparametern zugeordnete Schalter (60) auf einen die jeweilige Überwachungsfunktion stillsetzenden Handbetrieb umschaltbar ist.

20

25

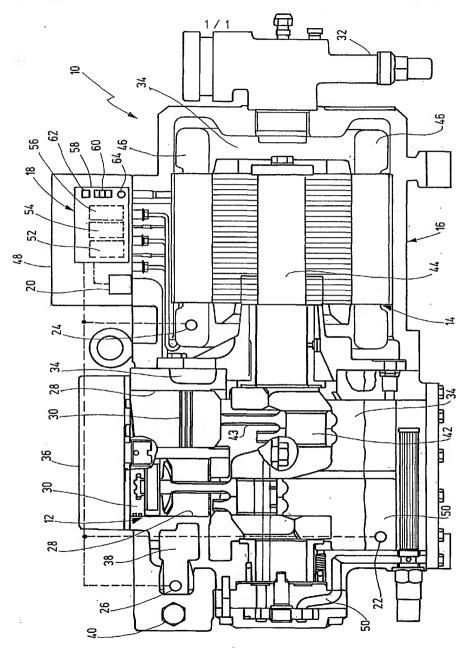
- 14. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 13, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) über eine Rückstelleinheit (62) gegebenenfalls für eine begrenzte Anzahl von Rücksetzungen in einen Normalbetriebszustand rücksetzbar ist.
- 15. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 14, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) einen mit einem Zeitgeber gekoppelten, vorzugsweise durch eine Programmroutine softwaremäßig gebildeten Einschaltzähler zur Überwachung der Einschalthäufigkeit aufweist.

5

10

- 11 -

- 16. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 15, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) eine in Abhängigkeit von fortlaufend ausgewerteten Betriebsbedingungen geschaltete Serviceanzeige (64) zur Signalisierung erforderlicher Wartungen aufweist.
- 17. Verdichter nach einem der Ansprüche 1 bis 16, dadurch gekennzeichnet, daß die Überwachungseinrichtung (18) in dem zum elektrischen Anschluß der Antriebseinheit (12) vorgesehenen Klemmenkasten (48) angeordnet ist.



### INTERNATIONAL SEARCH REPORT

tional Application No PCT/EP 01/11235

A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
IPC 7 F04B39/00 F04B39/02 F04B49/10

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

#### B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)  $IPC\ 7 \ F04B$ 

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the International search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, PAJ, WPI Data

Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	US 5 975 854 A (SHIVASHANKAR SURESH ET AL) 2 November 1999 (1999-11-02) abstract column 2, line 35 -column 6, line 41 figures	1,2,4-6, 9-11,17
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 011, no. 385 (M-651), 16 December 1987 (1987-12-16) -& JP 62 153583 A (KYODO GIJUTSU CENTER:KK), 8 July 1987 (1987-07-08) abstract	1,2,6,9
Х	US 5 179 857 A (SONDEREGGER HANS ET AL) 19 January 1993 (1993-01-19) column 4, line 22 - line 37 figures 1-3 -/	1,3

Special categories of cited documents:  'A' document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance  "E' earlier document but published on or after the international filling date  "L' document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)  "O' document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means  "P' document published prior to the international filling date but later than the priority date claimed	<ul> <li>"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention.</li> <li>"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone.</li> <li>"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive stop when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.</li> <li>"&amp;" document to embined with one or more other such documents in the art.</li> </ul>
Date of the actual completion of the international search	Date of mailing of the international search report
18 February 2002	25/02/2002
Name and mailing address of the ISA	Authorized officer
European Palent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2250 HV Bliswilk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Kolby, L

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Form PCT/ISA/210 (continuation of second sheet) (July 1992)

PCT/EP 01/11235

	Ition) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
х	US 4 336 001 A (ANDREW EDUARDO V ET AL) 22 June 1982 (1982-06-22) abstract column 6, line 12 -column 20, line 20 figures	7-9,11, 12,14
Х	US 6 017 192 A (LAIRD DAVID WALLACE ET AL) 25 January 2000 (2000-01-25)	7,8,
A	abstract column 4, line 29 -column 13, line 35 figures	10-12 1
X	PATENT ABSTRACTS OF PATENT ABSTRACTS OF vol. 015, no. 407 (M-1169), 17 October 1991 (1991-10-17) -& JP 03 168376 A (HITACHI LTD),	7,9,12
A	22 July 1991 (1991-07-22) abstract	1,8
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 009, no. 275 (M-426), 2 November 1985 (1985-11-02) -& JP 60 119390 A (MITSUBISHI DENKI KK),	7
A	26 June 1985 (1985-06-26) abstract	1,8
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1999, no. 02, 26 February 1999 (1999-02-26) -& JP 10 311612 A (MITSUBISHI ELECTRIC CORP), 24 November 1998 (1998-11-24)	7
A	abstract ———	1,8
		-

### INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

ir tional Application No
PCT/EP 01/11235

				1 ,	_,,
Patent document cited in search report	·	Publication date		Patent family member(s)	Publication date
US 5975854	Α	02-11-1999	NONE		
JP 62153583	A	08-07-1987	JP	1836538 C	11-04-1994
US 5179857	A	*** 19-01-1993	CH AT DE EP JP	682001 A5 128766 T 59106609 D1 0459946 A1 4231839 A	30-06-1993 15-10-1995 09-11-1995 04-12-1991 20-08-1992
US 4336001	Α	22-06-1982	US	4227862 A	14-10-1980
US 6017192	Α	25-01-2000	NONE		
JP 03168376	Α	22-07-1991	NONE		
JP 60119390	Α	26-06-1985	NONE		
JP 10311612	Α	24-11-1998	NONE		

#### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

tionales Aktenzeichen

PCT/EP 01/11235

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES IPK 7 F04B39/00 F04B39/02 F04B49/10

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

#### B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)  $IPK \ 7 \qquad F04B$ 

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der Internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, PAJ, WPI Data

I C	ALS	WESENTLICH	ANGESEHENE	UNTERL	AGEN
-----	-----	------------	------------	--------	------

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
х	US 5 975 854 A (SHIVASHANKAR SURESH ET AL) 2. November 1999 (1999-11-02) Zusammenfassung Spalte 2, Zeile 35 -Spalte 6, Zeile 41 Abbildungen	1,2,4-6, 9-11,17
х	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 011, no. 385 (M-651), 16. Dezember 1987 (1987-12-16) -& JP 62 153583 A (KYODO GIJUTSU CENTER:KK), 8. Juli 1987 (1987-07-08) Zusammenfassung	1,2,6,9
х	US 5 179 857 A (SONDEREGGER HANS ET AL) 19. Januar 1993 (1993-01-19) Spalte 4, Zeile 22 - Zeile 37 Abbildungen 1-3	1,3

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie
<ul> <li>Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen:</li> <li>'A' Veröffentlichung, die den alligemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besondere bedeutsen Stand der Technik definiert, aber nicht als einendere bedeutsen anzusehen ist</li> <li>'E' älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht vorden ist</li> <li>'L' Veröffentlichung, die geelgnet ist, ehen Priorffätsenspruch zwelfelnaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer antienen zu lassen, oder durcht genamten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Crund angegeben ist (wie ausgeführt)</li> <li>'O' Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht eine Priorffätsdatum veröffentlicht Worden ist</li> </ul>	kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit berühend befrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann nahellegend ist *&* Veröffentlichung, die Müglied derselben Patentfamilie ist
Datum des Abschlusses der Internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts
18. Februar 2002	25/02/2002
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentarnt, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+317-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl.	Bevollmächtigter Bediensteter
Fax: (+31-70) 340-3016	Kolby, L

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

In tionales Aktenzeichen
PCT/EP 01/11235

Kategorie°	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN  Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Potr Anguard Mr
мануоле	Dezertaining der Veronermitchung, sowen enordenich unter Angabe der in Betracht Kommenden Telle	Betr. Anspruch Nr.
x	US 4 336 001 A (ANDREW EDUARDO V ET AL) 22. Juni 1982 (1982-06-22) Zusammenfassung Spalte 6, Zeile 12 -Spalte 20, Zeile 20 Abbildungen	7-9,11, 12,14
х	US 6 017 192 A (LAIRD AL) 25. Januar 2000 (2000-01-25)	7,8, 10-12
A	Zusammenfassung Spalte 4, Zeile 29 —Spalte 13, Zeile 35 Abbildungen	1
x	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 015, no. 407 (M-1169), 17. Oktober 1991 (1991-10-17) -& JP 03 168376 A (HITACHI LTD), 22. Juli 1991 (1991-07-22)	7,9,12
A	Zusammenfassung	1,8
X	PATENT ABSTRACTS OF vol. 009, no. 275 (M-426), 2. November 1985 (1985-11-02) -& JP 60 119390 A (MITSUBISHI DENKI KK),	7
A	26. Juni 1985 (1985-06-26) Zusammenfassung	1,8
x	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN	7
A	vol. 1999, no. 02, 26. Februar 1999 (1999-02-26) -& JP 10 311612 A (MITSUBISHI ELECTRIC CORP), 24. November 1998 (1998-11-24) Zusammenfassung	1,8
	<del></del>	
	. *	
	· .	

### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

onales Aktenzeichen
PCT/EP 01/11235

							01/ 11200
	lecherchenbericht Irtes Patentdokume	ent	Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
US	5975854	Α	02-11-1999	KEINE			
JP	62153583	Α	08-07-1987	JP	1836538	С	11-04-1994
US	5179857	А	19-01-1993	CH AT DE EP JP	682001 128766 59106609 0459946 4231839	T D1 A1	30-06-1993 15-10-1995 09-11-1995 04-12-1991 20-08-1992
US	4336001	Α	22-06-1982	US	4227862	Α	14-10-1980
US	6017192	Α	25-01-2000	KEINE			
JP	03168376	A	22-07-1991	KEINE			
JP	60119390	Α	26-06-1985	KEINE	*		
JP	10311612	Α	24-11-1998	KEINE			

DERWENT-ACC-NO: 2002-426455

DERWENT-WEEK: 200325

COPYRIGHT 2010 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE: Refrigeration compressor condition monitoring to

improve reliability, employs piezoelectric transducer

to detect ominous vibrations

INVENTOR: ETTER W

PATENT-ASSIGNEE: BOCK GMBH & CO KAELTEMASCHINENFABRIK

[BOCKN]

PRIORITY-DATA: 2000DE-1051752 (October 18, 2000), 2000DE-2023153

(October 18, 2000)

PATENT-FAMILY:

PUB-NO PUB-DATE LANGUAGE

WO 0233260 A1 April 25, 2002 DE DE 10051752 A1 May 2, 2002 DE AU 200213976 A April 29, 2002 EN DE 20023153 U1 March 6, 2003 DE

DESIGNATED-STATES: AE AG AL AM AT AU AZ BA BB BG BR BY BZ

CA CH CN CO CR CU CZ DE DK DM DZ EC EE ES FI GB GD GE GH GM HR HU ID IL IN IS JP KE KG KP KR KZ LC LK LR LS LT LU LV MA MD MG MK MN MW MX MZ NO NZ PH PL PT RO RU SD SE SG S I SK SL TJ TM TR TT TZ UA UG US UZ VN YU ZA ZW AT BE CH CY DE DK EA ES FI FR GB GH GM GR IE IT KE LS LU MC MW

MZ NL OA PT SD SE SL SZ TR TZ UG ZW

APPLICATION-DATA:

PUB-NO	APPL-DESCRIPTOR	APPL-NO	APPL-DATE
WO2002033260A1	N/A	2001WO- EP11235	September 28, 2001
DE 10051752A1	N/A	2000DE- 1051752	October 18, 2000
AU 200213976A	Based on	2002AU- 013976	September 28, 2001

### INT-CL-CURRENT:

TYPE IPC DATE

CIPS F04B39/00 20060101 CIPS F04B39/02 20060101 CIPS F04B49/10 20060101

ABSTRACTED-PUB-NO: WO 0233260 A1

### BASIC-ABSTRACT:

NOVELTY - The compressor is supervised using a monitoring unit (18). This determines its operational state from vibrations measured at its casing (16). the vibrations are monitored using e.g. a piezoelectric vibration transducer.

DESCRIPTION - The sensor detects incipient water hammer in the coolant. Audio/visual alarms are raised. Further monitoring functions are usefully added, e.g. to watch for excessively-low oil temperature during start-up.

USE - An oil-lubricated refrigeration compressor for deep-freezing of products. To protect such a compressor from concomitant damage resulting from a failure.

ADVANTAGE - Prevents comprehensive and extremely-costly damage to the compressor. High operational reliability results. Specific problems are detected, and corrective measures are initiated, before damage.

DESCRIPTION OF DRAWING(S) - A selectively cross-sectioned side

elevation of the compressor is shown.

casing (16)

monitoring unit (18)

CHOSEN-DRAWING: Dwg.1/1

TITLE-TERMS: REFRIGERATE COMPRESSOR CONDITION

MONITOR IMPROVE RELIABILITY EMPLOY PIEZOELECTRIC TRANSDUCER DETECT

**VIBRATION** 

DERWENT-CLASS: Q56 T06 X25 X27

EPI-CODES: T06-A08; X25-L03B; X27-F02C1; X27-F03;

SECONDARY-ACC-NO:

Non-CPI Secondary Accession Numbers: 2002-335327